

# Treffen von Frauen der türkisch-islamischen Gemeinde Hemer mit den Frauen der kfd St. Peter und Paul in Hemer



Im Sommer 2016 entstand bei einer Diskussionsrunde im Jugend- und Kulturzentrum der Stadt Hemer auf beiden Seiten der Wunsch, die bisher losen Kontakte aus den Bereichen Schule, Kindergarten und Sportverein zu intensivieren und sich gegenseitig besser kennenzulernen.

Die Frauen wollten sich erst gut kennenlernen, um dann gemeinsam die Flüchtlinge willkommen heißen, die nach Hemer kommen.

## Drei Treffen

Es fanden bisher drei größere Treffen statt, sowohl in den Räumen des türkisch-islamischen Vereins und der Moschee, sowie in Haus Hemer und der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Organisiert wurden diese Veranstaltungen von der Vorsitzenden des türkisch-islamischen Vereins und dem Leitungsteam der kfd St. Peter und Paul.

- Ein Besuch im Gebetsraum mit anschließendem Austausch und gemütlichem Beisammensein und einem gemeinsamen Essen.
- Ein Besuch der Pfarrkirche mit einer Kirchenführung und einem Austausch bei Tee, Kaffee und Kuchen. Bei diesem Besuch wurde von muslimischer Seite der Wunsch geäußert, doch einmal die Orgel näher betrachten zu dürfen.
- Bei dem dritten Treffen wurde dann die Orgel besichtigt. Hier waren nicht nur Frauen, sondern auch viele Männer der Einladung gefolgt. Nach einem Orgelkonzert klang der Nachmittag mit einem gemütlichen Beisammensein in Haus Hemer aus.

## Fazit

Die Treffen verliefen sehr harmonisch und die Möglichkeit, sich auszutauschen, wurde gut genutzt. Es ist ein guter Anfang für einen Dialog, der fortgesetzt werden soll.

Yvonne Krampe

